

# Vector Stiftung: „Soforthilfe Ukraine“

**Prof. Dr. Marc Kuhn**

## Projektbeschreibung

Im Rahmen des Programms „Soforthilfe Ukraine“ stellte die Vector Stiftung Hochschulen und Forschungseinrichtungen kurzfristig Fördermittel zur Verfügung, um geflüchtete ukrainische Forschende in bestehenden Arbeitsgruppen und Projekten zu beschäftigen. Unter der Betreuung von Frau Yuliia Pashchenko wurden in der Projektförderzeit zwei unabhängige Studien durchgeführt.



Die erste Studie „Moral Dilemmas with Autonomous Vehicles“ wurde gemeinsam mit ausländischen Gaststudierenden des International Offices der DHBW Stuttgart umgesetzt. Insgesamt 65 Testpersonen wurden in drei Teams mit verschiedenen moralischen Dilemmata in unterschiedlichen autonomen Fahrsituationen konfrontiert. Die Evaluation erfolgte explizit über OnlineFragebögen und implizit mittels unterschiedlicher Neuro-Tools wie EEG, Eye Tracking und Facial Emotion Recognition.

Die zweite Studie „Interaction with Intelligent Autonomous Cars“ wurde in Zusammenarbeit mit Studierenden aus verschiedenen Studiengängen der DHBW Stuttgart durchgeführt. Hier waren rund 280 Personen beteiligt und es wurden die Interaktionen eines intelligenten, vollautonomen Fahrzeugs mit dem Fahrer/der Fahrerin untersucht. Dabei wurden psychologische Konstrukte wie das Vertrauen in die Technologie und das subjektive Wohlempfinden analysiert, um ihre Auswirkung auf die Nutzungsabsicht solcher Fahrzeuge zu testen. Hierbei kamen ebenfalls Neuro-Tools, wie EEG, zum Einsatz.

### Projektlaufzeit

Mai 2022 bis Februar 2023

### Ausblick

Ausgehend von diesen Projekten wurden sowohl Konferenzbeiträge als auch ein Beitrag für das Journal of Transportation - Part A entwickelt.

### Gefördert durch



**VECTOR** ▶  
STIFTUNG

### Kontakt

Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart

Paulinenstrasse 50, 70178 Stuttgart  
+49 711 1849-4530  
maximilian.schwing@dhbw-stuttgart.de